

Deutsche Nationalzeitung

HERAUSGEBER: RUDOLF JORDAN, M. D. L.

1. Jahrgang Die „Mitteldeutsche National-Zeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit 16 Seiten 4. Beilage „Wochenblatt u. Welt“ — Lesegeldfreie bei Einzahlung insgeheim. Gewalt, Straftat, Verbot können nicht durchgesetzt werden. Sonnabend, 11. März 1933 Berlin, Schillingstraße, Abonnement- und Einzelpreise ufm. Nachschreiben. Fernruf siehe Seite 6 unter dem Anrufbeantworter. Inlangeforderte Abonnements ohne Nachporto werden nicht zurückgeschickt. Nummer 60

Wir wollen Euch nicht mehr sehen!

Hg. Goering hält Abrechnung mit den Volksausbeutern Die Novemberparteien in Sachsen, Bayern, Baden auf der Flucht vor der Nation

Die Kundgebung in Essen

Essen, 11. März. Auf einer riesigen Kundgebung in den Versammlungshallen sprach gestern Abend der braunkleidete Reichsminister Hg. Goering. Ost von fünfzigtausend Zuhörern umgeben und Beifall unterbrochen, hob er in seiner Rede die Bedeutung des Wahls vom 5. März hervor und seine Ausprägung auf die Umgestaltung der Verhältnisse in den übrigen Ländern des Reichs. Was aber gilt es am 12. März durch die Gemeindevätern auch die übrige schwarz-rote Elite zu befehlen.

Aber ich lehne es ab, daß die Polizei eine Schuttruppe jüdischer Warenhändler ist.

(Kampfbanner der Reichspartei) Es muß endlich einmal der Unfug aufhören, daß jeder Goerner, wenn er betroffen wird, die Polizei zum Schutz anrufen kann. Nein, die Polizei schützt jeden, der ehrlich in Deutschland wohnt, sie ist aber nicht dazu da, Goerner, Straßler, Schieber, Mörder und Verdränger zu schützen! Wir leben in außergewöhnlichen Zeiten. Forderung haben wir dem Volke gesagt: Ihr dürft abrechnen mit den Verdrängern. Wir stehen zu unserem Wort und es wird abgerechnet!

Esigeit, sonst könnte eine Gerechtigkeit kommen, die in den Sternen steht und nicht in den Paragraphen. Und ich sage euch, wenn diese Gerechtigkeit leuchtet, dann ist euer Ende gekommen.

Nur so lange die internationale Solidarität herrscht und eure Genossen im Ausland in landsmännlicher Weise über Deutschland schreiben, so lange verdrängen keine sozialdemokratischen Heitungen mehr. Wir halten fest an den Farben schwarz-weiß-rot. Wir, die diese Freiheitsbewegung geschaffen haben, haben auch die Berechtigung, unsere eigene Fahne zu sehen. Beide Symbole tragen die Farben schwarz-weiß-rot, beide sind durch Blut gemacht und mühen in Zukunft über Deutschland wehen als Zeichen, daß das nationale Deutschland sich gefunden hat. Unter diesen Zeichen werden wir weiter kämpfen. Seit Montag stehen wir in einer nationalen Revolution, die das Alte stürzen und neue Kräfte an seine Stelle setzen will. Wir wollen euch nicht mehr sehen. Wir wollen jetzt die Verantwortung übernehmen. Der erste Strahl der aufgehenden Sonne schienen seit dem 5. März über dem Deutschen Reich. Die Sonne muß voll aufgehen über Deutschland!

Oekonomische oder völkische Gesetze?

Von Hans Dohrströmmer, Halle. Noch einmal schreite am 12. März das deutsche Volk zur Wahlurne. Noch einmal rufen seine Führer in Versammlungen zu einer Entscheidung auf, die nimmermehr in den Verdrängern der Gemeinden, Städte und Provinzen eine grumbelnde Verkörperung der politischen Struktur herbeiführen soll. Der biedere deutsche Volksgenosse nimmt nun vielfach an, daß nach dem übermächtigen den Wahlsieg vom 5. März die Wahlen zu den Kommunalparlamenten nur unbedeutlich seien, eine Art-Ausübung der alten alten Art zur Wahlhelferei verleiht. Ein organisches Ganzes baut sich nur auf einem organisch gegliederten Gemeinwesen; die Gemeinden aber bilden das Rückgrat für die gesamte Verwaltung des Staates und darüber hinaus des Reiches. Und auch dieses Rückgrat muß sauber und gesund, oder nicht von der marxistisch-jüdischen Schwandmütze angegriffen sein; denn wenn dieses Rückgrat erst einen

Antifortifikationsverordnung

genannt habe und die besagt, daß dieser Vertrag seit dem 1. März im Reichsgebiet in Kraft tritt, ist die Kunde gemacht. In Zukunft wird mancher Oberbürgermeister und mancher hohe Magistratsbeamter für seine nähere Verwandtschaft andere Tätigkeitswege suchen müssen.

Der Herr Oberbürgermeister und Staatsrat Dr. Dr. Rive im Scheinwerferlicht

Von Hans Wolkersdorfer M. d. R. und M. d. L. der Provin. Sachsen

Die Erregung innerhalb der nationalen Bevölkerung nicht nur der Stadt Halle, sondern im ganzen nationalen Deutschland über das ungläubliche Verhalten des bezüglich noch amtierenden Oberbürgermeisters Dr. Dr. Rive bei der Bildung der nationalen Flaggengruppe hat sich noch immer nicht gelegt. Die nationale Bevölkerung hält es einfach nicht für möglich, daß dieser Herr nicht noch am gleichen Tage mit Schimpf und Schande aus der Deutschen Nationalen Volkspartei ausgeschlossen und seine Kandidatur zum Provinzialparlament zurückgezogen wurde. Es ist kaum zu glauben, daß man nationalen Wählern und vor allem auch Reichstagskammerabgeordneten will, diesem Herrn am morgigen Tage ihre Stimme zu geben. Weil man das jeder will, deshalb ist es nötig, daß wir diesem Herrn Dr. Dr. Rive heute noch etwas mehr in das Scheinwerferlicht rufen, damit die nationalen Wähler nicht nur der Stadt Halle, sondern in der ganzen Provinz Sachsen wissen müssen, wofür sie in ihrer Stimme gebären. Wir bekennen im Interesse der gemeinsamen Zusammenarbeit mit der DNVP, im Reich, den Ländern und den Gemeinden, daß wir heute nochmal so deutlich werden mußten. Die DNVP hätte dies verbindlich können, wenn sie sofort nach dem unerhörten Vorfalle im halleischen Rathaus von Herrn Dr. Dr. Rive abgerufen wäre. Weil dies aber nicht geschehen ist, deshalb müssen wir uns heute noch einmal mit der Person des Herrn Dr. Dr. Rive beschäftigen.

Der Führer spricht

Berlin, 11. März. Die Reichsbrandstiftungsstelle teilt mit:

Die für alle deutschen Kundstübungen zum Sonntag am 20.30 Uhr angelegte Uebertragung und den Ausschaltungssachen am Freitag, dem 10. März, des Reichsbrandstiftungsstelle beginnt bereits am 20. Uhr mit einem Einführungsbericht von Dr. Goebbels. Der Schluß der Uebertragung bleibt 22 Uhr.

Der Herr Oberbürgermeister und Staatsrat Dr. Dr. Rive im Scheinwerferlicht

Von Hans Wolkersdorfer M. d. R. und M. d. L. der Provin. Sachsen

Diese waren dazu angelegt, daß ich mich persönlich über sein Verhalten während der Flaggengibtung keinesfalls geäußert habe. Ich kann schriftlich und eingebildeten Versicherungen von Mitgliedern der Fraktion der DNVP im Provinzialparlament belegen, mit denen diese behaupteten, daß Herr Dr. Dr. Rive für sie eine schwere Belastung bedente.

Der Führer spricht

Berlin, 11. März. Die Reichsbrandstiftungsstelle teilt mit:

Die für alle deutschen Kundstübungen zum Sonntag am 20.30 Uhr angelegte Uebertragung und den Ausschaltungssachen am Freitag, dem 10. März, des Reichsbrandstiftungsstelle beginnt bereits am 20. Uhr mit einem Einführungsbericht von Dr. Goebbels. Der Schluß der Uebertragung bleibt 22 Uhr.

Wenn man sich ein Urteil über die Bedeutung der Kundgebung in Essen bilden will, so muß man sich die Kundgebung in Essen ansehen.

Wenn man sich ein Urteil über die Bedeutung der Kundgebung in Essen bilden will, so muß man sich die Kundgebung in Essen ansehen. Die Kundgebung in Essen war eine Kundgebung der deutschen Nation. Sie war eine Kundgebung der deutschen Nation. Sie war eine Kundgebung der deutschen Nation.

Der Herr Oberbürgermeister und Staatsrat Dr. Dr. Rive im Scheinwerferlicht

Von Hans Wolkersdorfer M. d. R. und M. d. L. der Provin. Sachsen

Die Erregung innerhalb der nationalen Bevölkerung nicht nur der Stadt Halle, sondern im ganzen nationalen Deutschland über das ungläubliche Verhalten des bezüglich noch amtierenden Oberbürgermeisters Dr. Dr. Rive bei der Bildung der nationalen Flaggengruppe hat sich noch immer nicht gelegt. Die nationale Bevölkerung hält es einfach nicht für möglich, daß dieser Herr nicht noch am gleichen Tage mit Schimpf und Schande aus der Deutschen Nationalen Volkspartei ausgeschlossen und seine Kandidatur zum Provinzialparlament zurückgezogen wurde. Es ist kaum zu glauben, daß man nationalen Wählern und vor allem auch Reichstagskammerabgeordneten will, diesem Herrn am morgigen Tage ihre Stimme zu geben. Weil man das jeder will, deshalb ist es nötig, daß wir diesem Herrn Dr. Dr. Rive heute noch etwas mehr in das Scheinwerferlicht rufen, damit die nationalen Wähler nicht nur der Stadt Halle, sondern in der ganzen Provinz Sachsen wissen müssen, wofür sie in ihrer Stimme gebären. Wir bekennen im Interesse der gemeinsamen Zusammenarbeit mit der DNVP, im Reich, den Ländern und den Gemeinden, daß wir heute nochmal so deutlich werden mußten. Die DNVP hätte dies verbindlich können, wenn sie sofort nach dem unerhörten Vorfalle im halleischen Rathaus von Herrn Dr. Dr. Rive abgerufen wäre. Weil dies aber nicht geschehen ist, deshalb müssen wir uns heute noch einmal mit der Person des Herrn Dr. Dr. Rive beschäftigen.

Der Führer spricht

Berlin, 11. März. Die Reichsbrandstiftungsstelle teilt mit:

Die für alle deutschen Kundstübungen zum Sonntag am 20.30 Uhr angelegte Uebertragung und den Ausschaltungssachen am Freitag, dem 10. März, des Reichsbrandstiftungsstelle beginnt bereits am 20. Uhr mit einem Einführungsbericht von Dr. Goebbels. Der Schluß der Uebertragung bleibt 22 Uhr.

Der Führer spricht

Berlin, 11. März. Die Reichsbrandstiftungsstelle teilt mit:

Die für alle deutschen Kundstübungen zum Sonntag am 20.30 Uhr angelegte Uebertragung und den Ausschaltungssachen am Freitag, dem 10. März, des Reichsbrandstiftungsstelle beginnt bereits am 20. Uhr mit einem Einführungsbericht von Dr. Goebbels. Der Schluß der Uebertragung bleibt 22 Uhr.

Japans Austritt aus dem Völkerbund

Tokio, 10. März. Dasbambisch wird mitgeteilt, daß der japanische Kaiser den Austritt Japans aus dem Völkerbund befohlen hat.

Die Bankreform in Amerika

Starker Anbruch der Goldbrüche. New York, 11. März. Der Anbruch der Goldbrüche war am Freitag beinahe fast. Die New Yorker Federal Reserve-Bank gestiegen vor, die Schalterkassen und bis zum mittelmittleren Zeit zu veranlassen. Somit weitere 14 Schalter, somit insgesamt 22 Schalter, zu öffnen.

Kongress-Opinion gegen Roosevelt

Washington, 11. März. Anfolge zunehmender Kongress-Opinion wird eine Verlesung des Sparprogramms befristet. Die Demokraten haben am Sonnabend eine Resolution zur Verlesung des Sparprogramms eingebracht, die das Schicksal der Roosevelt-Politik abhängt.

Die zuverlässige verläßt, plant Roosevelt

Washington, 11. März. Anfolge zunehmender Kongress-Opinion wird eine Verlesung des Sparprogramms eingebracht, die das Schicksal der Roosevelt-Politik abhängt.

Zunehmender Bargeldmangel - Lohn- senkungen in Schwed.

New York, 11. März. Wesentliche Erleichterungen im Bankverkehr sind bis spätestens Sonntag unbedingt erforderlich, da der Bargeldmangel sich hässlich zuzunehmen. Das Geschäftliche ist fast völlig lahmgelegt. Die meisten Unternehmen außer den ganz großen, wie Ford, Standard-Oil, General Motors usw., zählen die Löhne ganz oder teilweise in Schwed., die nur schwer oder gar nicht einlösbar sind. Die Geschäfte sind fast leer. Der Verkehr ist fast eingeschränkt.

Einberufung des Sächsischen Landtages verboten

Dresden, 10. März. Der Reichsbeauftragte für Sicherheit und Ordnung in Sachsen, Dr. Killinger hat an den Landtagspräsidenten Eckardt folgendes Schreiben geschickt: „Ich verbiete bis auf weiteres die Einberufung des Landtages, da die geltenden Vorschriften bewiesen haben, daß Leben und Sicherheit der Angehörigen im Landtag nicht gewährleistet sind. Ich bitte Sie, das weitere zu veranlassen.“

Nur Reinigung in Bayern Nationalsozialisten als Regierungskommissare.

München, 11. März. Nachdem nunmehr in Bayern die große Aufräumarbeit an die Regierungsgewalt in Preußen begonnen hat, so hat von der Reichsregierung bestellte Reichsminister für Bayern, Dr. General von Epp, folgenden Entschluß herausgegeben: „Auf Grund des § 2 der Verordnung zum Einzug von Volk und Staat hat die Reichsregierung durch den Reichsinnenminister die Befugnisse der obersten Landesbehörden auch für das Land Bayern übernommen und wird die Wahrnehmung dieser Befugnisse beauftragt. Ich habe die gesamte Volksgewalt bereits übernommen.“

Zu Kommilitonen zur besonderen Verwendung

Die Reichsregierung hat die Befugnisse der obersten Landesbehörden auch für das Land Bayern übernommen und wird die Wahrnehmung dieser Befugnisse beauftragt. Ich habe die gesamte Volksgewalt bereits übernommen.

Am Anzeigenteil erkennt man die Tendenz der Zeitung

nicht am Leitartikel, der soll oft nur verschönern und verdecken

Achten Sie auf den Werbe- Artikel am 14. 3. 33.

abgeordneten Dr. Frank II, für das Ministerium der Finanzen der Reichsregierung. Die Einsetzung des Reichsfinanzministers dient der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bis zur Bildung einer verfassungsmäßigen bairischen Regierung, die dem am 5. März überfallig eingetragenen Willen der nationalen Bevölkerung Bayerns entspricht und die Gewährung dafür gibt, daß die Reichsregierung der nationalen Bewegung unter der Führung Adolf Hitlers auch in Bayern treue Gefolgschaft findet.

Aufruf des Führers an die SA. u. SS.

Berlin, 11. März. Der Führer erläßt folgenden Aufruf: Parteigenossen, SA- und SS-Männer!

Eine ungeheure Umwälzung hat sich in Deutschland vollzogen. Sie ist das Ergebnis schwerer Kämpfe, scharfer Ausdauer, aber auch höchster Disziplin. Gewissenhafte Subjekte, hauptsächlich kommunistische Spione, versuchen die Partei durch Einzelaktionen zu kompromittieren, die in keiner Beziehung zum großen Werk der nationalen Erhebung stehen, sondern höchstens die Leistungen unserer Bewegung belächeln und herabziehen können.

Zusätzliche wird verurteilt, daß Befähigten von Ausländern in Autos mit ausländischen Fahnen die Partei bzw. Deutschland in Konflikt mit dem Ausland zu bringen. SA- und SS-Männer!

Ihr müßt solche Kreaturen sofort selbst stellen und zur Verantwortung ziehen. Ihr müßt sie wieder unweigerlich der Polizei übergeben, ganz gleich, wie sie auch sein mögen. Mit dem heutigen Tage hat in ganz Deutschland die nationale Regierung die vollziehende Gewalt in Händen. Damit wird der weitere Völkervertrag der nationalen Erhebung ein von oben geleiteter, planmäßiger sein.

Ihr müßt, wie früher, Angriffe auf einzelne Männer oder marschierende Kolonnen verfolgen, ist dieser Widerstand sofort und gründlich zu brechen. Befähigten einzelner Personen, Behinderungen von Autos oder Störungen des Geschäftslebens haben grundsätzlich zu unterbleiben.

Ihr müßt, meine Kameraden, dafür sorgen, daß die nationale Revolution 1933 nicht in der Geschichte verblasen werden kann mit der Revolution der Aufstandsparteien im Jahre 1918. Im übrigen laßt Euch in keiner Weise von innerer Parole wegbringen. Sie heißt:

Vernichtung des Marxismus! Berlin, den 10. März 1933. gez.: Adolf Hitler.

Die Kriegsoffer wählen nur Nationalsozialisten!

Von Ernst Hecht, Kriegsofferbeauftragter, Halle.

„Der Kampf des Vaterlands ist Euch gemißt! Das Wort, das Klingel, ist Euch gemißt!“

„Danke“, der ja nicht selten, müßte doch eigentlich die „Seele“ der Kriegsoffergehung sein! Doch auf dem Boden der höchsten deutschen Weisheit, die nur heilen, rein materialistische, jüdisch-marxistische Gesetze aufstehen konnten, ist eine unvertreibbare Tatsache! So riefte das so oft geänderte „Reichs-Verordnungsblatt von 1920“ (NRG. 20), dem man zur Durchführung — welcher echt feindselige Entschlossenheit nicht daraus! — sechs Jahre rückwirkende Kräfte geben mußte, geraden von jüdisch-marxistischen Geistesmenschen und Verlogenheit. Es ermöglichte die völlige Enttöschung der Kriegsoffer (A.O.), wie ich gelegentlich der A.O.-Kundgebung am 28. 2. näher dargelegt habe. Das NRG. 20 wird daher als eines der ersten Opfer auf der Strecke bleiben müssen, wenn der Aufbau und der Ausbau des dritten Reiches einsetzt!

Die NSDAP. will für die A.O. ein völlig neues „Reichs-Verordnungsblatt“ schaffen, in welchem in erster Linie die Leistung des A.O. eine berechnete Wertung finden soll. Seine Seele soll der „Danke“ an die ersten Bürger des dritten Reiches sein, der Dank, der sich in Weisheit auswirkt, die dem Staat nicht ungeheure Kosten aufwenden. Ein breites Stimmrecht und ein Rechtsanspruch u. a. auf bevorrechtigte Anstellung

entspricht und die Gewährung dafür gibt, daß die Reichsregierung der nationalen Bewegung unter der Führung Adolf Hitlers auch in Bayern treue Gefolgschaft findet.

Von der gesamten nationalen und heimatsliebenden Bevölkerung Bayerns erwartet ist, daß sie sich im Kampfe gegen den staatszerstörenden Marxismus und seine Helfer nach Kräften unterthut.

Es lebe unser deutsches Vaterland! Es lebe die bayerische Heimat!

Aufruf des Führers an die SA. u. SS.

Berlin, 11. März. Der Führer erläßt folgenden Aufruf: Parteigenossen, SA- und SS-Männer!

Eine ungeheure Umwälzung hat sich in Deutschland vollzogen. Sie ist das Ergebnis schwerer Kämpfe, scharfer Ausdauer, aber auch höchster Disziplin. Gewissenhafte Subjekte, hauptsächlich kommunistische Spione, versuchen die Partei durch Einzelaktionen zu kompromittieren, die in keiner Beziehung zum großen Werk der nationalen Erhebung stehen, sondern höchstens die Leistungen unserer Bewegung belächeln und herabziehen können.

Zusätzliche wird verurteilt, daß Befähigten von Ausländern in Autos mit ausländischen Fahnen die Partei bzw. Deutschland in Konflikt mit dem Ausland zu bringen. SA- und SS-Männer!

Ihr müßt solche Kreaturen sofort selbst stellen und zur Verantwortung ziehen. Ihr müßt sie wieder unweigerlich der Polizei übergeben, ganz gleich, wie sie auch sein mögen. Mit dem heutigen Tage hat in ganz Deutschland die nationale Regierung die vollziehende Gewalt in Händen. Damit wird der weitere Völkervertrag der nationalen Erhebung ein von oben geleiteter, planmäßiger sein.

Ihr müßt, wie früher, Angriffe auf einzelne Männer oder marschierende Kolonnen verfolgen, ist dieser Widerstand sofort und gründlich zu brechen. Befähigten einzelner Personen, Behinderungen von Autos oder Störungen des Geschäftslebens haben grundsätzlich zu unterbleiben.

Ihr müßt, meine Kameraden, dafür sorgen, daß die nationale Revolution 1933 nicht in der Geschichte verblasen werden kann mit der Revolution der Aufstandsparteien im Jahre 1918. Im übrigen laßt Euch in keiner Weise von innerer Parole wegbringen. Sie heißt:

Vernichtung des Marxismus! Berlin, den 10. März 1933. gez.: Adolf Hitler.

füßen, sondern sollen gutbezahlte Arbeit verrichten (wobei dann u. U. Teile des Einkommens abgeben, aber nicht verloren gehen). Das „Reichs-Verordnungsblatt“ der NSDAP. wird somit aufrechterhalten in der Weichen der A.O. tragen und dabei — den Etat entlasten! Die gesamte Verfassung der A.O. wird aus den Händen der Sozialversicherung und der allgemeinen Fürsorge entfernt und dem Reichsministerium übertragen.

Den neuen „Reichs-Verordnungsblättern“ werden die bisherigen Verordnungsblätter beibehalten. Spruchausprüche werden in schneller Weise die Angelegenheiten der A.O.

Den A.O. soll ein möglichst kräftiger Einfluß auf die Neugestaltung und den Ausbau des dritten Reiches gewährt werden!

Von allen politischen Parteien hat nur die NSDAP. eine besondere Hauptabteilung (IX) für „A.O.-Angelegenheiten“ mit Hauptabteilungen bei den Gaues und Kreisen. Es ist daher die einzige politische Partei, die die Angelegenheiten der A.O. sachlich und energisch zu bearbeiten kann.

Die erste „Liste“ des Führers nach seiner Ernennung zum deutschen Volksgenossen bestand in einer „Anordnung zur Veränderung der allergrößten Parteien in der A.O.-Verfassung“. Weitere „Listen“ auf dem gleichen Gebiet werden folgen! Gebt Adolf Hitler darum auch die Plätze in allen Parlamenten, wenn ihr am 12. März zur Wahlurne geht!

Wählt Nationalsozialisten Liste 1.

Auch am Bühnennachweis wird ausgemittelt!

Berlin, 11. März. Im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda wurden bis auf zwei Ausnahmen alle dort beschäftigten Agenten zwangsweise beurlaubt. Ihre Geschäfte übernahm, zunächst ehrenamtlich, eine Gruppe von Schauspielern, der u. a. Henry Heise, Darryl Zandt, die Kommerzialrätin Hermann Gura, Karl Braun, Viktor Mittenmacher, ferner Bühnenmeister Benno v. Brandt angehören. Die Kontrolle der laufenden Bühnenspiele liefert sehr interessantes Material, das bewiesen wird, wie dort die Geschäfte geführt wurden. Die Agenten der Schauspielerei übernahm eine gleichmäßige Behandlung erweist nunmehr befristet. In den Büros wird heute von den neuen Leitern bereits bearbeitet.

Lieblinge von Bühne und Film

jetzt GOLDPLAKETTEN IN JEDER PACKUNG

HELLAS RING

3 1/3

DIE MILD-SÜSSE HELLAS ZIGARETTE

DOROTHEA WICK

CONRAD VEIDT

Bestellschein
(Berechtigt nicht zum Anfordern des Bestandspreises)
für die Tagesausgabe

Mitteldeutsche Nationalzeitung

Halle (Saale), Schulstraße 47, Tel. 336 67, Postfachkonto: Leipzig 2454

Untergeladener bestellt hiermit ab

Zustellung Mitteldeutsche Nationalzeitung, einschließlich Sonderhefte „Wochen- und Feiertagsausgaben“ monatlich 2.00 monatlich, auswärts 2.50 Pf. Zehrgehalt, bei Postlieferung monatlich 2.00, 2.10 auswärts, Postgebühr

Nr. und Summe: _____

Wohnort und Straße: _____

(Um deutliche Schrift wird gebeten.) Datum: _____

Name u. Wohnung des Bestellers: _____

Riechliche Nachrichten

für Merseburger, den 12. März 1933 (Wolfsbauern).

Es sind noch Plätze frei in der Kinderpflegerinnen-Schule...

Sameneinkauf ist Verdrauenssache! Walter Langert, Halle (Saale) - Marktplatz 3...

Echtes Lederjacken, modisch und gut aussehend 12-21 Mk. überreichlich zur Ansicht...

Für den Jahrelaufgang, sowie Lederverwaren aller Art empfiehlt Otto Schreiber...

Möbel, Gebraucht, neu, steinend billig in großer Auswahl...

U. 2. Januar: 10 (8) Brigg (Ehrlingshof), 10 (10) ... U. 3. Januar: 10 (8) Brigg (Ehrlingshof), 10 (10) ...

Die größte Auswahl in Bildern u. Gemälden finden Sie stets billig bei Bilder-Germo...

Ich empfehle meine gutgefederten Omnibusse mit 20, 25 und 40 Sitzplätzen für Vereins- und Gesellschaftsfahrten...

Waschmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb stets auf Lager...

Empfehlenswerte Gaststätten in Halle und

Grid of restaurant advertisements including Konditorei und Kaffeehaus Jörn, Haus Broskowski, Schurigs Waldater, Kaffee Herrmann, Central-Hotel m. Klosterbräu, u. Hotelleiter's Hotel Stadt Hamburg, Gasthof „Goldenes Herz“, Bayers Restaurant, Altien-Garten, Hotel „Rotes Kopf“, Kaiser Friedrich, Pfeffer & Haase, Gaststätten Sedan, Rube's Deutsche Bierstuben, Münchner Löwenbräu, Güldene Kette, Hotel „Der Preußenhof“, Kaffee Hejnich, Weinberg-Terrassen, Kaskeller Merseburg, Lindt Merseburg, Kaffee Schmied, Kasino Merseburg, Stadt-Kaffee Merseburg, „Hohenzollern“, „Zur Börse“, „Hohenzollern“, „Reichstanler“.

in Merseburg:

Grid of restaurant advertisements in Merseburg including Hotel goldene Sonne, „Brauwerkstätte“, Kaskeller Merseburg, „Hohenzollern“, „Reichstanler“.



Verzogen von Preußenring 9 nach Preußenring 9-10 Eingang in der Kathedropassage Zahnarzt Dr. Wragge

Ein gewaltiger Erfolg! Maria Egerich und Willy Eichberger in der besessenen Wiener Tonfilm-Operette Kaiserwalzer mit Székely Szakali, Paul Hörbiger, Fritz Kampers, Trude Berner

Der Deutsche Tag und die Melke-Denkmal-Weihnacht am 11. Mai 1934 in Halle a. S. Dieser Film läuft bis 15. März täglich

Ein gewaltiger Tonfilm mit Dolly Haas - Fritz Kampers in der Rolle der Frau von 2500 Künstler, aristen, schauspieler, Tänzerinnen, Unterwelt usw.

HANS ALBERS in dem gewaltigsten Tonfilm der Ufa: F. P. 1 antwortet nicht...

Kaufst bei unseren Anzeigen

Alles bisher Dagewesene übertreffen in niedrigsten Preisen und guten Qualitäten meine 10 Betten-Aussiege-Tage vom 11. März bis 22. März

Table with 2 columns: Bed types and prices. Includes Metalbettstellen, Holz-Bettstellen, Kinder-Bettstellen, Stuhl- und Palmenstühle, Auflegeunterlagen, Stoppdecken, Daunendecken.

Bettenhaus Bruno Paris Kleine Ulrichstraße 2 bis Domplatz 9 - 5 Min. v. Markt

Stadttheater Geis, Sonnabend 20 bis geg. 22.45 Uhr Die Käse Operette

Philharmonie Stadts Bühnensaal, Donnerstag, 16. März 30 Uhr

6. Philharmonisch. Konzert des verstärkten Stadttheater-Orchesters unter Leitung von Dr. Georg Göhler

Städtisches Lyzeum I nebst Studienanstalt zu Halle Feier des fünfzigjährigen Bestehens am Sonntag, dem 2. April 1933.

Festordnung: 11 Uhr: Festakt im Stadttheater 14 Uhr: Antrittsfeier, gemeinsames Mittagessen (Gebet 1.25 RM.)

Konfirmanden-Uhren gut und billig Adolf Koch, Uhrmachermeister Rathhausstrasse 12

Das Meer ruft Heinrich George in dem See-Großfilm Das Meer ruft

WALHALLA Sonnabend und Sonntag Letzte 2 Gastspiele Kammeränger Abramo und Gretel Putze v. Eberstein

Hotel Weltkugel Sonntag, 12. März 1933 am Riebeckplatz

Parteienoffen! Kaufst nur bei Parteienoffen. Salon der Dame

Montag Restame-Tag! Ganz Halle kauft billig!

Deutsches Lied im heilichsten Handwerk Mittwoch, den 15. März, 8.15 Uhr großer Festakt

Sehen erfragen: Gottfried Feder Der Mann und sein Werk!

Verstärkter Anzeiger Der Mann und sein Werk! Von Dr. M. A. Herrmann.

Konfirmanden - Anzüge blau, in Kammgarn und Cheviot, 1 und 2-reihig 45,- 39,- 34,- 29,- 24,- 18,50

Prüfungs-Anzüge in allen Farben und Formen in reicher Auswahl 42,- 36,- 32,- 26,- 22,- 15,50

Im Logensaal, Paradeplatz Dienstag, den 14. März 1933, 20 Uhr III. Kammermusik-Abend Klingler - Quartett

Zoologischer Garten Sonntag, den 12. März, 4 Uhr Nachmittags-Konzert

Hotel Weltkugel Sonntag, 12. März 1933 am Riebeckplatz

Billige Woche Därme Seiden-Stoffe Kleider-Stoffe billig Ruhland

Lacke - Farben - Leime - Pinsel für Industrie, Gewerbe u. Kleingebrauch

Max Ott, Steinweg 26

Kleine Anzeigen Das Wort nur 5 Pf. Verbrieflich 10 Pf. 20 Pf. 30 Pf. 40 Pf. 50 Pf.

350 schon bezahlt! Der sagt weiter? Geopfert, dann auch kleine Zeitabläufe oder Biers bei voller Sicherung.

FAHNEN Stoffe Zubehör Fertige Fahnen Arnold & Troitzsch Halle-S., Gr. Ulrichstraße 1.

Merino-Fleischschafstammzüchterei Oppin (Saalkreis) Eisenbahnstation Halle (Saale)



Der freihändige Verkauf unserer diesjährigen Jährlingsböcke,

die von der Hochzuchtabelleung des provincial-sächsischen Schafzüchterverbandes angehört sind, hat am Mittwoch, dem 1. März 1933 um 13 Uhr begonnen. Die Böcke sind in Klassen eingeteilt und zu festen Preisen eingeschätzt, haben ein hohes Lebendgewicht und beste Körperformen mit starkem Wollbesatz.

Besichtigung der Böcke und der Herde jederzeit gern gestattet. Oppin ist von Halle (Saale), Hauptbahnhof, mit Autobus der Linie Halle-Brachstedt-Zörbig bequem zu erreichen.

8.15 11.28 13.09 ab Halle Hauptbahnhof an 10.25 14.32 15.40 Ausgang ThienstraÙe (Riechdepot) 8.48 12.04 13.56 an Oppin ab 9.54 13.59 15.09 Zuschlüssen: Schäfereidirektor Schwägler Besitzer: v. Zahrzewski

Göbleder-Ausföhrmittel

Summlöbige, Schönmacherbelegfacette, vergrößert bei W. H. K. 14

KLEIN-CONTINENTAL für jeden Bezug



Erzeugnis der Wanderer-Werke A.-G., Chemnitz. Generalvertretung: Friedrich Müller, Halle a. S., Leipziger Straße 59 Fernruf 25616 u. 22102

Wer tapezieren will... nutzt vom 11. bis 21. März mein Tapeten-Angebot aus!

Ca. 15000 Rollen Tapeten

ständiges Lager daher unbegrenzte Auswahl und zu Preisen, die man bei den guten Qualitäten einfach nicht für möglich hält

warten auf Sie!

Legen Sie bitte beim Einkauf dieses Inserat vor, damit auch Sie den Vorteil haben.

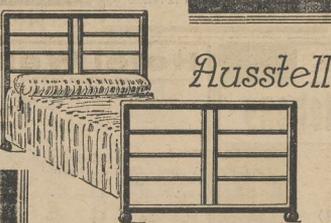
Tapeten-Steussing

das große Spezialhaus, Halle, nur Preußenring 4.

Brillen Schaefer staatl. geopr. Optiker u. Foto- u. Photo-Gr. Steinstr. 29 a Fernruf 29258

Frischgroßmann Dach- u. Dachbedeckerei Inh.: Franz Dolenzky Amberggasse 11 Fernruf 21004

Marben-Spiegel wie neu, billig zu verkaufen, auch auf Zeitabgabe. Händlungs- u. Verkaufshausing 1b am Hauptplatz.



Ausstellung „Für das Heim“

Wir zeigen: In den Schaufenstern sowie im Innern unseres Hauses die neuesten Modelle fertig ausgestatteter Metall-Betten, feiner Steppdecken, Daunendecken, Bettdecken, Bettwäsche, Gardinen, Teppiche, Dekorationen, Polstermöbel

Wir zeigen: Unsere außergewöhnliche Leistungsfähigkeit durch große Auswahl und überzeugende Preiswürdigkeit!

Zu einer völlig zwanglosen Besichtigung sind Sie freundlichst eingeladen!

Table with 4 columns listing furniture items and prices: Stahlrohr-Bettstelle 13,75, Haargarnteppiche 14,75, Künstler-Gardinen 4.-, Uberschlaelaben 1,35, Steppdecken 9,75, Haargarnteppiche 26.-, Mod. Voile Gardin. 10,75, Bettbezug 6,90, Daunendecke 42.-, Plüschteppiche 36.-, Landhaus-Gardinen 45, Bettbezug 4.-, Auflagematratze 16.-, Mod. Polstersessel 18.-, Bettdecken 12.-, Bettuch 1,80

WEDDY-PÖNICKE



Kleine Anzeigen

Stellen-Angebote Ein älteres und jüngeres nationales Mädchen für Hausarbeiten sofort gefordert, gute Bezahlung, Günstigste bei Halle. Mädchen für Haus- und Bekleidungsarbeiten. Klempnerlehrling zu übernehmen. Wirtschaftsgelhilfen in allen Gassen der Stadtverwaltung. Wirtschaftsgelhilfen in allen Gassen, Mopsel bei Zorng. Nationalsozialisten! Schreibendes, junges, fröhliches Ehepaar zur Heirat.

Stellung in Haushalt, Angebote an Frau Schwabe, Halle, Referenzliste bei. Gartenarbeiten anerkannt faubere und preiswerte Ausführung. Steuererklärungen Buchführungen, Kassaführungen. Rundfunkgeräte Reparaturen u. d. l. l. g. bei Pg. Jemer. Damen- u. Kindermoden fertigt an. Ausföhrung von Malerarbeiten jeder Größe, feiner und preiswert.

gebrauchte Häckelmachine zu verkaufen. Kurz Schubert, Schwegel 6, Zorng. Seinenbüh (Eut. Buchs.) verkauft, Witzke, Götzenberg bei Zorng. Einem Klefischtransportwagen zu einem Jagdwagen. Reißfahne 1 falt neu. Kauf-Gesuche Ich suche für die Kreisleituna Aufnahmen der anlässlich des großen Broßbandmarzsch am 20. Febr. 1933 in Zorng. gemacht worden sind, zu kaufen. Herron-Ballonrad möglichst billig zu kaufen. Gebraucht, Minimum für Garage gefügt. Einfarbige Anhänger (10 neu, 2 gebraucht) 15 Sitz mit großer Lederkappe.

Sonderzüge (40% Fahrpreis-Ermäßigung)

verkehren von Halle (Saale) nach: 17. Juni abends 8 25, Juni abends 10 25, durch den Schwarz- u. über Teiberg-Zimban (Sachsen). 5. August abends bis 13. August abends Rhein- und Mainland, Mainz, Wiesbaden, Kasselheim, Korblen, Teier, Königswinter, Köln, Warburg (Bahn). 16. August abends bis 27. August abends (Sachsenab-Breisgau). 18. Sept. abends bis 24. Sept. abends Bayrischzell-Schliersee und München (Dobersberg). In dem Breife ist enthalten: Hin- und Rückfahrt 3. Klasse in Güterwagen, 7 Lieber-nachschienen mit freigelegter, Wehrmann, Licht u. Kesselwagen, 7 außerdem volle Verpflegung. Die Abnahme der Wohnung ist zwanglos. Weitere Auskunft erteilt das Reichsbahn-Berkehrsamt Halle (Saale), ThierstraÙe 2a (Fernruf 27071, Umf. 886). Der besondere Führer für jede einzelne Sonderfahrt wird auf Wunsch frei ausgelandt. Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft Reichsbahn-Berkehrsamt Halle (Saale).

Grabdenkmäler in allen Gesteinsarten. Auf Wunsch gewähren wir Ihnen gern Teilszahlung. Bitte besuchen Sie uns. Marmorwerk-Steinmetzbetrieb Friedr. Schulze Inh.: A. C. & C. Brassard Halle (S.), Boelckestr. 196 Fernruf: 25728 u. 28537

Korn & Zöllner Halle (Saale), Gr. Steinstr. 14 Fernsprecher 2929 empfehlen sich beim Einkauf von Werkzeugen, Handbeschlägen, Eisenwaren u. Dekorationsartikeln

Inseriert in der Mitteldeutschen National-Zeitung

Fahnen W. F. Wollmer Gr. Ulrichstr. 6-10 Gegründet 1769 Fernruf: 27 155

Stellen-Gesuche eine Güte der Hausfrau nach Stelle im April oder Mai geföhrte Frau, Schriftföhrerin, 27 Jahre, firm in allen häuslichen Arbeiten (kochen, nähen usw.). Eines Gehalt monatlich 400 u. 2. 428 an die Wohnstätte bei, 30933, Götzestr. 47. Mädchen 24 Jahre, sucht Stellung in feinerem Haushalt, wenn möglich in Zorng. Ein. 2. 428 an die Wohnstätte bei, 30933, Götzestr. 47. Bartelsohn, gelehrte Seffmann und Jäger, 50 Jahre alt, sucht Stellung aus als Stenogr., Buchföhrerin unter 2. 428 an die, 30933, Götzestr. 47.

Zaden mit Kabinraum im Gartenbau bei Westfälischer Rehalzer StraÙe 1, ab 1. April 1933 zu vermieten, Größe 56 qm, schöner Garten, Zimmer 117, Gd. u. Sandsteinmauerwerk. VeräuÙe 500 cm, prima Qualität, angeflaut und befeuchtet, hochfest, zu verkaufen. Preis 150. 30932, Götzestr. 47. D-Rad 500 cm, prima Qualität, angeflaut und befeuchtet, hochfest, zu verkaufen. Preis 150. 30932, Götzestr. 47.

Aus Mitteldeutschland

Marxisten - rote Fahnen - Gek

Bad Dürrenberg, Freitag Vormittag gegen 7.30 Uhr wurde die sogenannte Wirtschaftskomitee des marxistischen Arbeiterverbandes in Bad Dürrenberg von der SA und SS besetzt. Die roten Fahnen wurden im Garten verbrannt. Den anwesenden 40 Marxistenführern wurde durch den Kreisleiter Simon W. d. d. eröffnet, ihre Köpfe zu packen und abzureißen. Die Insassen leisteten keinen Widerstand.

Bei der Durchsichtung des Gebäudes wurden neben verfallenen marxistischen Druckschriften, ein Ehrenfahnen für Reichsleiterobachter gefunden. Ferner: „So leben wir“, 3 Kisten mit Geld und Wein.

Schließung eines kommunikativen Verkehrs

Merseburg. Das kommunikativen Verkehrs beim in der Gemarkung „Stadt Leisig“ ist auf Anordnung des Polizeipräsidenten in Merseburg geschlossen worden. Beschlagnahme wurde eine Scherensäge.

Jugendlicher Messerstecher

Merseburg. In der Siegfriedstraße gerieten zwei Anaben in Streit. Im Verlauf des

Die Gemeinde ist die Keimzelle des Staates

Der kommunistische Steuerüberfall auf GA. in Eisleben

Eisleben. Als Freitag Morgen gegen acht Uhr ein Zug der SA im Volkshaus vorüber aufmarschierte, kamen viele auf dem Dache die Antennenmasten zu blicken, wurde er plötzlich nie vor in einem Teil unserer Anlage bereits berichtet, aus dem Hinterhalt beschossen. Es fielen etwa 8-10 Schüsse, die jedoch ins Ziel verfehlten. Bei der sofort angestrichenen Durchsichtigung wurden auf dem Dache mehrere an einer Pistole gebundene Patronen gefunden. Die Polizei besahnte für der weiteren Durchsichtigung des Gebäudes 4 Kleinatlas-Bücher, sowie mehrere rote Fahnen, die anschließend auf dem Marktplatz verbrannt wurden. Die beiden jüdischen Warenhändler Goldstein und Groß wurden von Nationalsozialisten abgeführt, so daß das Postamt seinen Zutritt zu den Gebäuden hatte.

Unter dem Vorwand, an dem Feuerherd festgenommen zu haben, wurde eine Person genommen, die jedoch für Nicht nachweisen konnte und wieder auf freien Fuß gesetzt wurde. Die im Volkshaus befindlichen kommunikativen Wägen und Bilder wurden vernichtet.

Merseburg. In dem neuerlichen Steuerüberfall auf Nationalsozialisten in Eisleben wurden Volkshausgarten teil der Regierungspresident auf Grund der bisherigen amtlichen Ermittlungen mit: Am 10. März 1933 morgens zog die SA und SS in Eisleben zum Volkshaus und nahm im Garten Aufstellung. Dabei sind nach den bei der Polizei eingegangenen Meldungen vom Dache des Hauses eine Anzahl Schüsse gefallen. Es ist niemand verletzt worden. Das Volkshaus wurde sofort durchsucht. Auf dem Dache wurden vier Patronen gefunden. 635 gefunden, die nach den politischen Beschuldigungen zu offensichtlich unmittelbar vorher abgefeuerten Patronen gehören. Bei der Durchsichtigung des Volkshauses wurden nach 10 Kleinatlasbüchern festgestellt. Die politischen Ermittlungen dauern zurzeit noch an. Einige Geschäftsbücher in der Stadt.

März-April Fremden-Vorstellungen im Stadttheater Halle

Sonntag, den 19. März, 15 Uhr.

„Tiefland“
Singspiel von Eugen d' Albert
Kartenverkauf 13. bis 17. März

„Die Marneschlacht“
Eine deutsche Tragödie von Paul J. Cremer
17. April (2. Oster-Feiertag)

„Wiener Blut“
Operette von Johann Strauß

Kauferei stand einer dem anderen mit einem Stückenmesser in die Wade. Der Arzt mußte die Wunde nähen. Gegen den jugendlichen Messerstecher wurde Anzeige erstattet.

Auch ein Erfolg eines früheren Einwohners

Bad Dürrenberg. Wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren, ist der 50jährige Vertreter Wilhelm Krag, der vom April 1930 bis zum Sommer 1933 in Dürrenberg, zuletzt Straße 6 Nr. 10 wohnte, jetzt in Berlin politischer Redakteur des Berliner Tageblattes. Krag ist polnischer Jude und Angehöriger der Sozialdemokratischen Partei. Er ist auch verheiratet in Bad Dürrenberg in Veranlassung der diesigen SPD, als Redner aufgetreten.

Kommunistische Himmels

Müden. Kürzlich vertriehen kommunistische Brandstifter dadurch das Arbeitsamt zu vernichten, daß sie vor dem Ausgehungsraum die dort angebrachten Plakate in Brand setzten. Das Feuer konnte, ehe es größeren Umfang angenommen hatte, von bereitwilligen Dienstbewohnern gelöscht werden. Als einer der bemutlichen Täter wurde der erst 17jährige Kommunist Wiese verhaftet.

Wählt Nationalsozialisten!

Der kommunistische Steuerüberfall auf GA. in Eisleben

deren Eingänge zunächst von der SA und SS besetzt wurden, werden zurzeit, um irgendwelchen Zwischenfällen vorzubeugen, von der Polizei und der Hilfspolizei bewacht.

Der Volkstrauertag im Mitteldeutschen Rundfunk

Leipzig. Auf den allgemeinen Volkstrauertag am Sonntag, dem 12. März, ist auch das Programm des Mitteldeutschen Rundfunks eingeleitet. Außer der üblichen Reichsendung der Volkskantate (11.30 Uhr) entspricht dem Urtum des Tages in erster Linie die Morgenfeier (9 Uhr). Unter dem Titel „Gedang der Seele“ sind Texte vereinigt, die unsere Empfindungen der gestorbenen Helben gegenüber widerspiegeln; den Schmerz über den schweren Verlust, die langen Zweifel am Sinn des Lebens, die Reue über die Verstorbenen und endlich die tröstende Gewißheit der inneren Verbundenheit lebender Seelen und der Verpflichtung zum Dienst am Leben von der Toten Willen, die deutschen Kriegesopfer in Frankreich und Belgien. 12 Uhr übernimmt der Mitteldeutsche Rundfunk von der fünfundsiebzigsten in der Hebertragung der Gedenkfeier des Volkshundes Deutsche Kriegesopferfeier, auf der die Gedächtnisfeier Herr Dr. Schand, Konstanz, hält. 18 Uhr erinnern wieder im weitest gestaffelter Schemenplan, gesungen von Maria Düwe, an die vernichteten jüdischen Städte und 20 Uhr folgt das „Kriegesquintett“ von Hans Frank, das der Mitteldeutsche Rundfunk in vergangenen Jahre zu dem gleichen Anlaß schon einmal übertrug und das ursprünglich als Sprechstücke mit musikalischen Akzenten gedacht, durch Hermann Ambrosius zu einer musikalischen Skizze mit Text und Chören ausgebaut worden ist. Die Sendung schließt sich in 11 Zeile, in denen Frank die ganze Nacht, aber auch die Erhabenheit des Kriegesgerichts in schillernde Rede bekennt hat. Der Musik bildet der Letzt eine in Dramatik, Lust und Mythik wesensgemäßen Form, in dem sie sich organisiert entfalten kann.

Nur Nazi-Betriebsräte bei der Regierung

Merseburg. In den diesjährigen Wahlen für den deutschen Betriebsrat war die Liste der Nationalsozialisten eingereicht worden. Die anderen Parteien hatten das Nennen aufgestellt. Nachdem nun der Termin für die Einreichung der Wahlpläne abgelaufen ist, gilt die eingereichte nationalsozialistische Liste als gewählt. Damit gehören dem Betriebsrat der Regierung an: Antonienfester Theib;

hat Techn. Seifert; Büroangestellter Neunhardt; (bisheriger langjähriger Betriebsratsvorsitzender) Max Trauer und Landratamt Merseburg. Der Betriebsrat ist ein gemeinamer der Regierung, des Landratsamts, des Hochbauamts und der Stadterweiterung. Aus den Reihen der Mitglieder wird demnach der Vorsitzende gewählt werden.

Gegen die Kaufhäuser in Magdeburg

Magdeburg. Auf dem Breiten Weg und in den angrenzenden Straßen ereigneten sich zahlreiche Zwischenfälle, die eine lebhafteste Bemerkung hervorriefen. In den Verkehrsdritten eines Geschäftsbereiches ergriffen verschiedene Mitglieder der SA, die das Bestimmen, die Verkaufserlöse und die Geschäftsführer des Unternehmens aufzufordern, die Verkaufserlöse sofort zu verlassen, bis das Geschäft von den SA-Leuten gelöst wurde. In dem Kaufhaus entstand ein großer Tumult, bei dem verärgerte Schicksale abgegeben und bei der darauf einsehenden Panik zahlreiche Frauen und Kinder zu Boden gestürzt wurden. Nachdem das Kaufhaus „Epa“ geräumt und geschlossen worden war, setzten sich die Zwischenfälle auf dem Breiten Weg fort. Zahlreiche Geschäftsbücher, von deren Inhabern man annahm, daß sie Juden seien, wurden teils von den Inhabern selbst sofort gelöst. Im Verlauf der Ereignisse auf dem Breiten Weg kam es auf der Straße selbst zu mehreren Zwischenfällen. Die Erregung des Publikums war außerordentlich groß und der Polizei, die mit ungenügender Arabier und unter Zuhilfenahme von Hilfspolizeibeamten auf dem Breiten Weg erschienen war, gelang es nur mit großer Mühe, die Ordnung einigermaßen aufrecht zu erhalten. Was in die frühen Abendstunden hinein diesen große Menschenmengen die Würgerheute des Breiten Weges bereit.

Reichswehrsoldaten verunglückt

Gröbers. Zwischen Gröbers und Groß-Angel ist in der Nacht zum Freitag um 2.30 Uhr ein Unfall mit einem Motorrad zusammengefallen. Auf dem Motorrad befanden sich zwei Reichswehrsoldaten, die aus Richtung Halle kamen. Die Schuld trifft den Fahrer, der links gefahren war. Einem Reichswehrsoldaten ist der Arm und dem anderen ein Bein gebrochen.

Der Sturm auf die Gemeindeparlament

Weißenfels. In einer feierten Abend mit „Stadtball“ eindenigen Massenversammlung sprach der nationalsozialistische Spitzenkandidat zum Kreistag des Landkreises Weißenfels, der Oberbürgermeister Herr Pappe, an den Kommunalparlament. Unter diesem Titel hielt er Rede mit dem Inhalt: Die deutsche Nation und immer wieder, daß am kommenden Sonntag auch in

14 Gewinne zu 5000 Mk. 28792 128644 14048
193743 17238 17918 19010 20838 21334
8 Gewinne zu 4000 Mk. 40264 60007 14237
286590
18 Gewinne zu 2000 Mk. 24945 41511 43976 64459
69873 76251 86936 116780 121857 129738 139376
130184 17238 17918 19010 20838 21334
218270 217640 217874 219248 233476 260095
292768 300836 301476 320338 351668 389718
389843 30130 35852 40000 40981 51182 52609 55601
159790 140883 145148 150401 153975 161001
175018 177793 183543 189488 202787 204640
313633 216429 231985 237390 244299 247284
250138 258062 273789 280338 288542 296580
303937 306836 307450 322538 351668 389718
390048 394544 370170 378344 384276 396884
400000 400000 400000 400000 400000 400000
29789 31228 37271 41478 42514 52533 53421 53842
688 74308 91213 24164 19770 103742 104562
108986 114761 124836 127656 128427 131308
143036 147389 150884 154740 162397 164881
169200 177425 177873 184783 187338 191324
192441 194228 194477 198599 198956 197225
200950 201111 202103 203281 210111 211211
219713 238901 243518 249893 252489 256584
262736 268995 272268 284267 284738 288887
308943 311054 317177 321138 328361 328913
332897 338848 340485 343841 348338 350580
341380 343298 350932 351173 352940 360174
363950 367961 369152 374745 376033 380229
393981 396034 397016

Arbeiter, Bauern, Angestellte, Gewerbetreibende und Beamte im Kreise Merseburg

Die Kulturbearbeitungsvereine der Kreise Merseburg, die den Kreistag des Landkreises Weißenfels, der Oberbürgermeister Herr Pappe, an den Kommunalparlament. Unter diesem Titel hielt er Rede mit dem Inhalt: Die deutsche Nation und immer wieder, daß am kommenden Sonntag auch in

14 Gewinne zu 10000 Mk. 65473 89268 126494
186332 181170 123533 115181 116607 117371
11 Gewinne zu 5000 Mk. 6479 101569 251629
10 Gewinne zu 3000 Mk. 116936 124042 217097
240137 344729
18 Gewinne zu 2000 Mk. 35496 36174 44751 63086
64417 70408 90228 103517 120209 126659 134837
130060 150002 179442 217407 243373 264888
294672 316702 327896 337056 370053 380229
392226
104 Gewinne zu 1000 Mk. 2978 8664 16459 24333
27179 60110 52454 66436 67839 67839 67839 67839
80821 90447 98002 50439 98869 104458 102587
106187 106732 113283 124816 140778 152717
165391 170780 174436 186510 221346 227844
229130 247251 260912 269241 269241 276822 276822
273305 276226 284617 301431 313592 326287
338950 347961 349152 347474 354368 360899
379748 389815 39161
144 Gewinne zu 500 Mk. 10673 12951 12724 27902
62202 54888 68980 62922 77964 81755 85332 89671
126322 98182 111170 123533 115181 116607 117371
129436 130436 137102 132459 137012 159385
171147 173992 181914 184297 193494 201673
203495 206215 207812 207918 209384 211237
213473 214275 217883 228515 230947 244721
261409 260711 261597 263519 268354 268466
277336 284476 289702 286389 290013 293667
297990 299828 302340 307524 307536 308889
311897 318420 341036 349263 362774 369899
364127 364808 370073 378990 376006

Die Haas-Lotterie-Einnahmer, Halle

**Himmel, Reibiger Str. 10
Sternel, Große Elsterstr. 14
Ronge, Bismarckstr. 18
S. Geyso, S. Geyso-Str. 26**

**Händler, Geffertstr. 4
Henzl, Geffertstr. 6
Geyso, S. Geyso-Str. 26**

10 Gewinne zu 10000 Mk. 65473 89268 126494
186332 181170 123533 115181 116607 117371
11 Gewinne zu 5000 Mk. 6479 101569 251629
10 Gewinne zu 3000 Mk. 116936 124042 217097
240137 344729
18 Gewinne zu 2000 Mk. 35496 36174 44751 63086
64417 70408 90228 103517 120209 126659 134837
130060 150002 179442 217407 243373 264888
294672 316702 327896 337056 370053 380229
392226
104 Gewinne zu 1000 Mk. 2978 8664 16459 24333
27179 60110 52454 66436 67839 67839 67839 67839
80821 90447 98002 50439 98869 104458 102587
106187 106732 113283 124816 140778 152717
165391 170780 174436 186510 221346 227844
229130 247251 260912 269241 269241 276822 276822
273305 276226 284617 301431 313592 326287
338950 347961 349152 347474 354368 360899
379748 389815 39161
144 Gewinne zu 500 Mk. 10673 12951 12724 27902
62202 54888 68980 62922 77964 81755 85332 89671
126322 98182 111170 123533 115181 116607 117371
129436 130436 137102 132459 137012 159385
171147 173992 181914 184297 193494 201673
203495 206215 207812 207918 209384 211237
213473 214275 217883 228515 230947 244721
261409 260711 261597 263519 268354 268466
277336 284476 289702 286389 290013 293667
297990 299828 302340 307524 307536 308889
311897 318420 341036 349263 362774 369899
364127 364808 370073 378990 376006



Gut streubar für Hand u. Maschine!

ORIGINAL CHILESALPETER

In egalisierten 100 Kg Säcken

ORIGINAL CHILESALPETER

